

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Gewässer am Waldrand nördlich Mühlenbeck														0 5 0 4 - 1 4 4 - 4 0 0 9							
Standort /Geologie Soll in Grundmoräne						X X								Anschluß in TK							
														0 5 0 4 - 2 3 3							
Naturraum Südwestliches Altmoränen- und Sandergebiet						Luftbild-Nr.								Film-Nr.				Bild-Nr.			
5 0 0																					
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ludwigslust						Gemeinde / Stadt Schossin						Größe in ha				6 4 3 0					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 06966												Länge in m									
												min. Breite in m									
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						max. Breite in m									
						NLP		FND		NP		FiB									
						NSG		LSG		BR		FFH-Geb.									
						ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat									
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode																	
Code S K W V G B V W N S V S V R R																					
% 5 0 2 0 2 0 5 5																					
Vegetationseinheiten Steifseggenried, Steifseggen-Grauweidengebüsch, Wasserlinsen-Schwimmdecke, Rohrkolbenröhricht																					
Habitats + Strukturen C Z F C S S																					
Beschreibung / Besonderheiten Größerer Tümpel in kuppiger Grundmoräne am Südrand eines größeren Waldgebietes nördlich Mühlenbeck; Das Gewässer weist besonders im Norden einen breiten Verlandungsbereich auf. Dieser Verlandungsbereich wird von Grauweidenbüschen und Steifseggenrieden dominiert. Das Gewässer besitzt eine Wasserlinsen-Schwimmdecke. Am Südufer treten vereinzelt Rohrkolbenröhrichte und Bestände der Schwanenblume auf.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)							vielfältige Standortverhältnisse														
Vorkommen seltener / typischer Tierarten							historische Nutzungsformen														
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand							aktuelle Nutzung														
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft							Flächengröße / Länge														
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops							Umgebung relativ störungsarm														
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops							landschaftsprägender Charakter														
typische Zonierung von Biotoptypen							Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion														
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10		Biotop-Nr.			
				0 5 0 4 - 1 4 4 - 4 0 0 9					
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition	
k g		k g		k g		k g		k g	
k Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		g eben		N	
Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO	
k Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O	
Sand		g eutroph		frisch		düinig		SO	
Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken		S	
Lehm				g sehr feucht		Riedel		SW	
Ton				g naß		Flachhang <= 9°		W	
Halbkalk / Kalk				g offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW	
k Schlamm / Faulschlamm						Nische			
gestörter Boden				quellig		g Senke / Strecksenke			
						Kerbtal			
						Sohlental			
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)							
Nutzungsintensität				Umgebung		k g			
k g		k g		k g		k g			
intensiv		Fischerei		g Acker / Gartenbau		Fließgewässer			
extensiv		Angeln		k Ackerbrache		Stillgewässer			
aufgelassen		Erholung		Grünland. intensiv		Trockenbiotop			
g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten			
		Erwerbsgartenbau		k Laub- / Mischwald		Weg			
		Ferienhäuser		Nadelwald		Straße, Parkplatz			
		Bodenentnahme		Feuchtwald / -gebüsch		Bahnanlage			
		Verkehr		Gehölz		Gewerbe / Industrie			
		Ver- / Entsorgungsanlage		Röhricht / Feuchtbrache		Silo / Stallanlage			
		sonstige Nutzung:		Hochstauden / Ruderalflur		Gebäude / Siedlung			
				Graben		Spülfeld / Halde			
						Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Salix cinerea									
Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Carex elata		Thelypteris palustris							
Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Betula pubescens		Butomus umbellatus		Calamagrostis canescens		Carex acutiformis			
Carex hirta		Cicuta virosa		Epilobium palustre		Equisetum fluviatile			
Galium palustre		Glyceria fluitans		Juncus effusus		Lemna minor			
Lycopus europaeus		Salix alba		Salix fragilis		Scutellaria galericulata			
Solanum dulcamara		Typha latifolia							
Angaben zur Fauna									
Verwendete Unterlagen						Datum erste Begehung: 17.09.1997			
Biotopkartierung LK LWL						Datum letzte Begehung:			
Bearbeiter/in: IBS-Bauer						Foto: 1		Folgeseiten: 0	